

# Spielanlage eingeweiht

## Spielen in Pausen, Freizeit und nach der Schule erlaubt

Wernigerode (fdr). Am vergangenen Dienstag wurde eine neue Spiel- und Kletteranlage auf dem Gelände der Freien Grundschule Wernigerode feierlich eingeweiht. Das Besondere daran ist, dass sich an der Finanzierung auch zahlreiche Sponsoren beteiligten, die im Rahmen eines „Sponsorenlaufs“ über die Hälfte der benötigten Summe aufbrachten.

Bevor jedoch mit dem obligatorischen Scherenschnitt die Anlage freigegeben wurde, präsentierten die Kinder der Freien Grundschule musikalisch ein Zirkusprogramm vor, das begeistert: der Kinderchor des Landesgymnasiums für Musik, mit dem die Schule eng zusammenarbeitet, stellte Lieder aus seinem Programm vor, am Ende wurde dann noch mit dem Schulchor gemeinsam gesungen.



Der Schulchor sang zur Einweihung der Spielanlage.

Fotos: Frank Drechsler

### Teilprojekt

Die feierlich eingeweihte Anlage stellt zurzeit „nur“ ein Teilprojekt des sich in der Planung und schrittweisen Umsetzung befindlichen Schulhofprojektes

dar, dessen Fertigstellung 2010 geplant ist. Die Spiel- und Kletteranlage ist allerdings die Hauptattraktion des Projektes, für dessen Unterstützung bei der Realisierung allen Beteiligten wie der Stadtverwaltung Wernigerode (Ideen, Ge-

nehmigungen, Schulamt, Liegenschaften, Bauhof etc.); dem Stadtrat, dem Schulförderverein für die tatkräftige Unterstützung und für die Arbeit im Hintergrund, der Arbeitsgruppe „Außengelände“ (Eltern, Mitarbeiter der Schule und des Schulfördervereins); den Sponsoren, den Privatpersonen und vielen Wernigeröder Firmen und nicht zuletzt der Kinder, die im Herbst letzten Jahres mehr als die Hälfte der dafür nötigen Summe im Sponsorenlauf erlaufen haben und diese Aktion zu einem Riesenerfolg werden ließen. Auch den Nachbarn vom Barrenbach wurde für ihr Verständnis ebenso Dank gezollt wie den Nachbarn aus der Harzblickschule und des Hortes für die Hilfe bei der Zuwegung der Arbeiten.

Last but not least wurde auch dann auch Frau Dr. Klemmt, der Geschäfts-

führerin der FIT-Bildungseinrichtungen, und den Gesellschaftern der FIT-Bildungseinrichtungen gedankt, welche die andere Hälfte der bisherigen Kosten übernommen haben. Die Freie Grundschule Wernigerode befindet sich ja bekanntlich in Trägerschaft der FIT - Ausbildungs - Akademie gGmbH.

Nach offiziellem Teil hieß es dann ausdrücklich „Spielen erlaubt!“ - was nun um so mehr das Motto in den Pausen, in der Freizeit nach dem Unterricht und in den Ferien widerspiegeln sollte. Man sei außerdem froh darüber, dass diese schöne und etwas andere Anlage nun stehe, die keinesfalls eine Selbstverständlichkeit darstelle, sondern das Werk vieler Freunde und Förderer der fast fünf Jahre jungen Freien Grundschule Wernigerode sei.



Nach dem offiziellen Teil wurde die Spielanlage freigegeben.